

Erklärung zu Konfliktmineralien

In der letzten Zeit erreichen uns immer wieder Anfragen zu bestimmten Mineralien, die nach der im Juli 2010 in Kraft getretenen „US-Dodd-Frank Wall Street Reform“ und „Consumer Protection Act (Wall Street Reform Act)“ nicht zu verwenden sind.

Konfliktmineralien sind Mineralien, die aus Regionen mit bewaffneten Konflikten und Missachtung von Menschenrechten stammen. Dies gilt besonders für die Ost-Provinzen der Demokratischen Republik Kongo.

Wir sind uns der Wichtigkeit und Verantwortung dieser Regelung absolut bewusst und beziehen weder die Konfliktmineralien selbst noch deren Derivate direkt von Schmelzhütten oder anderen Metallverarbeitungsstätten aus den Konfliktgebieten.

Auch bei der Auswahl unserer Lieferanten achten wir sehr darauf, die benötigte Transparenz in den Lieferketten zu erhalten, um unseren Kunden verlässliche Informationen zur Verfügung stellen zu können.

Gegenwärtig liegen uns keine Informationen darüber vor, dass in den an uns gelieferten Produkten Konfliktmineralien verarbeitet worden sind, die gegen die Menschenwürde verstoßen oder durch deren Rohstoffabbau eine dauerhafte Schädigung der Umwelt zugelassen bzw. in Kauf genommen wird.

Für Fragen oder Unklarheiten in dieser Stellungnahme stehen wir Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung.


TECSON GmbH & Co. KG
Wulfsfelder Weg 2a
D-24242 Felde
Fon: 04340 - 402 530 / Fax: - 402 529
www.tecson.de

Thomas Petersen
(Geschäftsführer)

Felde 23.01.2019